

1646 or. frz. *in lechenacker* (LA Sb Büb B 38, 9), 1720 or. dt. *in leschenacker* (LHA Ko 1 C/15217, 71), 1720 or. dt. *in leschenacker uff der bach* (LHA Ko 1 C/15217, 75), 1730 or. dt. *in leschenacker* (LA Sb Büb B 28, 2), 1795 or. dt. *in leschenacker* (LA Sb Büb B 28, 24), ○ *Lehsenacker* [a ˘le:ʃənekə]. **Ottonville** (Bo): 1694 or. dt. *langs löschenbruch / oben an löschenbruch / auff löschenbrucher wiess / löschenbrucher wiessen* (AD Mos E depot 534 I G 1), ○ *Loecher broüch* [ləʃən ˈbroux / læʃən ˈbroux], *Loeschen broucher visse* [ləʃən ˈbroux / læʃən ˈbroux]. **Oudrenne / Udern** (Mv): 1698 or. frz. *leschen gart / leschighvies* (AD Mos 4 E 318). **Piblange** (Bo): ca. 1700 or. frz. *lecheathe* (AD Mos 4 E 57), ○ *Lechenad*. **Remmesweiler** (SW): 1743 dt. *auf der lechbach / bey und ober lechenborn / bey und unter lechenborn / bey lechenborn unten an der rennstrass* (GEB), 1769 dt. *auf der lechbach / bey lechenbrunnen* (GEB), ○ *Lechenbrunnen* [bai ləʃəbrʊnə], *Auf der Lechbach* [of də ˈle:ʃbax]. **Scheuern** (SW): ○ *An der Löschbach* [an də:v ˈləʃbax]. **Tünsdorf** (MW): ○ *Lischenpflu* [ɛm ˈləʃəpɔl], *Im Lischenpflu* [ɛm ˈləʃəpɔl]. **Valmestroff** (Mv): 1722 or. frz. *leschenacht* (AD Mos 4 E 569). **Walhausen** (SW): *In der Löschbach* [ɪn də ˈləʃbax], *Auf der Löschbach* [of də ˈləʃbax], *In der obern Löschbach* [ɪn də ɔ:vəɾə ˈləʃbax]. **Walscheid** (Sb): 1693 or. dt. *inn leschmatt* (AD Mos E suppl. 166 I CC 1), ○ *Lechmatt* [ləçˈmɔt]. **Welferding** (Sg): ○ *Hinter lechen* [ˈhɪnə le:ʃət].

#### **Variante Liesch:**

**Azoudange** (Re): 1573 or. dt. *vff liesch matt / zeng der liesch matten* (AD Mos 8 F 5 Nr. 1). **Baerendorf** (Dr): ○ *In der untersten lieschmatt* [ɪn də ʊnɛʃdā ˈrɪʃmɛt]. **Bettwiller** (Dr): 1692 or. dt. *inn der liess matten* (AD BR 8 E 36 Nr. 1), ○ *Lieschmatt* [ˈli:ʃmat]. **Frémestroff** (Gt): ca. 1607 kop. 17. Jh. dt. *wider lieschbesch* (LHA Ko 218/774, 43). **Hirschland** (Dr): 1735 or. dt. *in der lischmatt* (AD BR 8 E 200 Nr. 1-2), ○ *Neben der lischmatt / -lieschmatt* [nɛvə də ˈli:ʃmat]. **Philippsbourg** (Bi): ○ *Lischbach / liesch-* [ˈli:ʃbax], *Das lieschbachfeld / der lischbacher feld* [ˈli:ʃbaxə fælt], *Liischbääschel* [ˈli:ʃbɛ:ʃl], *Liischbacher daal* [ˈli:ʃbaxə da:l]. **Struth** (PP): 1718 or. dt. *lieschfeldt* (HSA Mü Kasten blau 439/105). **Voellerdingen** (SU): 1734 or. dt. *lischmatt* (AD BR 8 E 508 Nr. 1-4), ○ *Lieschmatt am rothen brunn* [li:ʃmat am ˈro:dəbrʊnə].

#### **Gelesch:**

**Auersmacher** (SB): ○ *Om Gelesch* [ɔm gəˈlɛʃ]. **Eschringen** (SI): ○ *Ponsheimer Gelösch* [ˈpo:nshəmɐ gəˈlɛʃ]. **Gehweiler** (SW): ○ *Es Gelösch* [əs gəˈlɛʃ].

#### **Sonstige:**

**Bliemengen-Bolchen** (SI): 1724 or. dt. *letzefeld / unden letzefeld / entre le letzefeld und der grossen ath* (GEB), 1737 or. dt. *oben ahn leschenfeld* (GEB), 1740 or. dt. *oben ahm letschenfelz* (GEB), 1747 or. frz. *leschfeldt / au dessus de leschfeldt* (GEB), 18. Jh. or. frz. *leschfeldt* (LA Sp C 33/17,1), ○ *Am*